Klinikalltag einer Breast Care Nurse in einem Brustzentrum

Eine Pflegeexpertin für Brusterkrankungen berichtet

Ich arbeite als Breast Care Nurse (BCN) – Pflegeexpertin für Brusterkrankungen in einem Kooperativen Brustzentrum in Niedersachsen. Wir sind seit 2005 zertifiziert und betreuen 400 neu an Brustkrebs erkrankte Frauen jährlich.

Während meiner Arbeit als Krankenschwester in der onkologischen Ambulanz merkte ich, wie wichtig es ist, Brustkrebspatientinnen zu allen ihre Erkrankung betreffenden Themen beraten, informieren und schulen zu können. 2006 nahm ich daher berufsbegleitend am Modellkurs der Weiterbildung zur BCN an der Universität Witten-Herdecke teil. Dieses pflegerische Berufsbild der Krankenschwester für Brustkrebspatientinnen ist im angloamerikanischen Raum schon lange etabliert und wird in den EUSOMA-Leitlinien für Brustzentren in Europa ausdrücklich gefordert.

Durch Information und Schulung möchte ich ihre Eigenkompetenz stärken, Familie und soziales Umfeld als wichtigen Halt mit einbinden und gemeinsam individuelle Problemlösungen entwickeln. Wenn die Patientinnen Krankheit und Therapie besser verstehen und akzeptieren, können sie selbst aktiv an ihrer Gesundung mitwirken, mit ihren Ängsten besser umgehen und die Krankheit positiv bewältigen.

„Auch im professionellen Team habe ich als BCN eine wichtige Funktion." Die Therapie der Brustkrebserkrankung findet heute zunehmend im multidisziplinären Team statt, jede Berufsgruppe hat spezielle Aufgaben. Damit die gemeinsame Behandlung gelingt, fungiere ich während des gesamten stationären Aufenthaltes als Vermittlerin zu internen und externen Kooperationspartnern sowie dem sozialen Netzwerk unseres Brustzentrums. Dies bedeutet u. a. eine enge Zusammenarbeit mit und eine erste Kontaktvermittlung zu der Psychoonkologin und Seelsorgerin, der brustprothetischen Beraterin, der Physiotherapeutin etc.

Die Betreuung beginnt beim Diagnosegespräch in der Klinik, bei dem mich i. d. R. jede Patientin kennenlernt und so weiß, an wen sie sich künftig wenden kann. Wenn der Arzt der Patientin die Diagnose Brustkrebs mitteilt, dann bricht von einem Moment auf den anderen die ganze bisherige Lebensplanung zusammen. Der Schock lässt die Frau gar nicht mehr klar denken – geschweige denn alleine Entscheidungen treffen, die ihr ganzes zukünftiges Leben betreffen. Sie braucht professionelle und lösungsorientierte Unterstützung und sollte gut informiert sein, um die kommenden Schritte gehen zu können.

„Wie eine Lotsin begleite ich die Patientin und ihre Angehörigen als Ansprechpartnerin und Vertrauensperson durch die schwierige Zeit der Brustkrebserkrankung."

Nach der Untersuchung und dem ärztlichen Gespräch nehme ich die Patientin (und ihre Angehörigen) mit in mein Gesprächszimmer. Hier kann in ruhiger Atmosphäre das soeben Erfahrene noch einmal wiederholt und verarbeitet werden, die Patientin erhält weitere Informationen. Ich vereinbare für sie die erforderlichen ambulanten Untersuchungstermine vor der Operation und erkläre ihr alle geplanten Therapieschritte noch einmal. Dann vereinbaren wir einen Aufnahmetermin zur OP. Sollten vorher noch Fragen auftreten, kann ein Gesprächstermin vereinbart werden.

„Ich besuche jede Brustkrebs-Patientin am Tag nach der OP, auf Wunsch auch öfter auf der Station." Hier besprechen wir, wie die Operation verlaufen ist, und welches die nächsten Therapieschritte sein werden. Die Frauen können mich zu ärztlichen Gesprächen hinzuzuziehen, fühlen sich so ernst genommen und in die Behandlung mit einbezogen und können aktiv zu ihrer Genesung beitragen. Als Teilnehmerin der wöchentlich stattfindenden berufsgruppenübergreifenden

Foto: Inka Marie Rack

Tumorkonferenz bin ich über die Therapieplanung informiert. Ich kann, wenn die Patientin das möchte, an der Befundbesprechung teilnehmen und im Anschluss daran lösungsorientierte Hilfestellung sowie Unterstützung bei der individuellen Therapieentscheidung geben.

Sollte eine Chemotherapie geplant sein, vereinbare ich vorher ein ausführliches pflegerisches Gespräch mit der Patientin, in dem wir sowohl organisatorische Fragen als z. B. auch die zu erwartenden Begleiterscheinungen der Therapie besprechen. Die Patientin erfährt von mir, wie sie selbst zu einem guten Therapieverlauf beitragen kann und erhält z. B. Beratung zum Haarverlust, Tipps zur Vermeidung eines Lymphstaus oder Hinweise zur Mundpflege, Beratung zu Fatigue oder Sport, aber auch Unterstützung beim Einbeziehen von Familie und Kindern in dieser für alle ungewohnten und auch beängstigenden Situation. In diesem Gespräch erhält jede Frau auch Informationsmaterial und wir vereinbaren den Termin zur ersten ambulanten Chemotherapie. Auch Patientinnen, die direkt im Anschluss an die OP eine Bestrahlung oder eine Antihormonelle Therapie erhalten werden, haben viele Fragen, die sich i. d. R. in einem Beratungsgespräch beantworten lassen.

Nach Abschluss des stationären Aufenthaltes in unserem Brustzentrum erhält jede Patientin von mir ihre Befunde und die notwendigen Kontaktdaten der Spezialisten. Auch in der ambulanten Weiterbetreuung bleibe ich für die Patientin und ihre Angehörigen eine dauerhafte Ansprechpartnerin, die sich Zeit für individuelle Fragen nimmt. Alle erforderlichen Untersuchungen und Therapien können in unserer Klinik oder bei unseren Kooperationspartnern durchgeführt und die Termine von mir vereinbart werden. Bei speziellen Problemen, die an mich herangetragen werden, gebe ich den Patientinnen lösungsorientierten Rat und vermittle ggf. weiter. Patientenveranstaltungen zu unterschiedlichen Themen (wie z. B. Kosmetik, Bewegung und Entspannung) mit Vorträgen, praktischen Übungen und Gesprächen mit Experten runden das Beratungsangebot ab (siehe auch Terminankündigung S. 31).

Umfassende Information und kontinuierliche Begleitung tragen dazu bei, dass die Patientinnen und ihre Angehörigen sich gut betreut fühlen, die Behandlung verstehen und auch konsequent durchführen. ●

Inka Marie Rack

Amoena is a registered trademark of Amoena Medizin-Orthopädie-Technik GmbH © 2009/02 All rights reserved by Amoena Medizin-Orthopädie-Technik GmbH · 83064 Raubling, Germany

» Sommer auf Ihrer Haut! «

Die Bademodenkollektion von Amoena... speziell für Frauen nach einer Brustoperation.

Die neue Kollektion 2009 finden Sie jetzt im Sanitätsfachhandel.

Wünschen Sie mehr Informationen?

Dann laden wir Sie ein, Amoena Treue Kundin zu werden.
Ihre Vorteile:

- Ein **kostenloses** Abonnement für unsere informativen Kundenmagazine Amoena life und Amoena look.
- Sie erhalten Ihre Zugangsdaten zu Internetseiten, speziell für unsere Amoena Treue Kundinnen. Mit besonderen Amoena Aktionen und Angeboten.
- Sie nehmen an der Verlosung eines attraktiven Dessous-Sets und weiteren attraktiven Preisen teil, die wir monatlich unter den jeweiligen Neuanmeldungen auslosen.

Coupon - Bitte an:

Fax: **+49 (0) 8035 871-560**
oder **Amoena GmbH, Marketing Deutschland, Kapellenweg 36, 83064 Raubling**

☐ **Ja**, ich möchte Amoena Treue Kundin werden und von Amoena über Neuigkeiten, Produkte und Aktionen rund um das Thema Brustkrebs informiert werden. Ich bin daher damit einverstanden, dass meine Daten zur Person zu den o.g. Zwecken durch Amoena erhoben, gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Sofern externe Dienstleister zur Leistungsabwicklung im Auftrag der Amoena eingesetzt werden, erfolgt dies im Rahmen der geltenden Datenschutzgesetze.

Name: _____

Straße/Nr.: _____

PLZ/Ort: _____

E-Mail: _____ Telefon: _____

BH- und Slip Größe (für Verlosung): _____

Amoena Medizin-Orthopädie-Technik GmbH
Kapellenweg 36 · 83064 Raubling · Deutschland
Telefon +49 (0) 8035 871-160 · Fax +49 (0) 8035 871-560
E-Mail: amoena@amoena.com · Internet www.amoena.de

amoena

LL0309